

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 95 (1969)
Heft: 18

Rubrik: Limericks : die Ecke des höheren Blödsinns

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

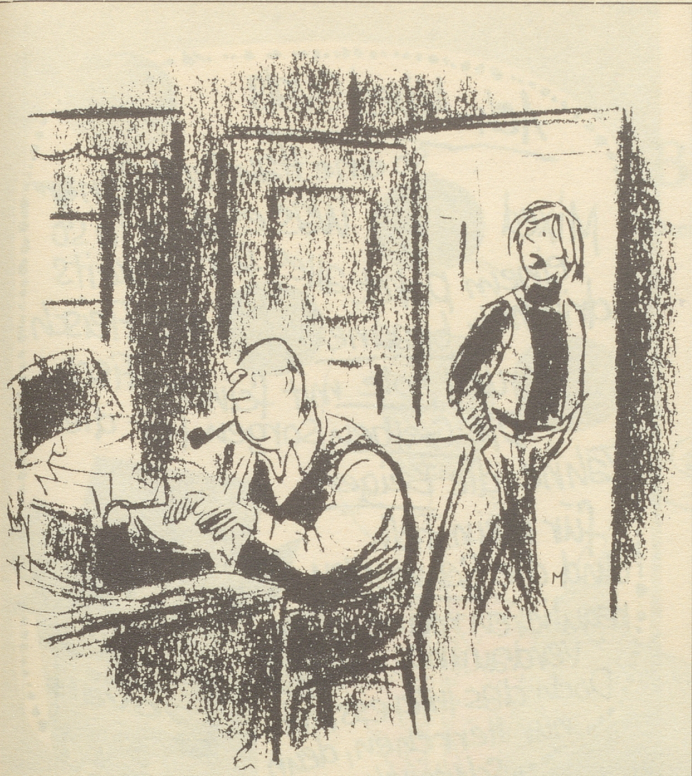
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



« ... ahnst du nun bei deinem Limerickdichten, was den Beatle John Lennon bewegt, wenn er seine Songs schreibt, Papa? »



« Hallo, Fräulein, wo bleibt die Verbindung? Meine Zeit ist kostbar, müssen Sie wissen! »



LIMERICKS

Die Ecke des höheren Blödsinns

Da klopft in der Beiz an der Lahn
Ein Fremdling der Wirtstochter an,
Um ein Lager zu heuschen.
Doch um uns zu enttäuschen,
Hat er sonst gar nichts getan.

Bö

Es gibt auf der Erde noch Zonen,
Da schießt man sich tot mit Kanonen.
Das ist nicht human,
Doch nehme ich an:
Für irgendwen muß sich das lohnen!

Kurt Bollag, Zürich

Einst rauchte ein Vater Brissago
Und las dazu Doktor Schiwago,
Das heißt, nur den Titel
Und zwei, drei Kapitel.
Dann rief er: Schiwago, o lago!

Heidi Keller, Stäfa

Da war eine Dame in Horgen,
Die hatte, wie jedermann, Sorgen.
Doch verdarb's ihr Gesicht,
Drum sagte sie schlicht:
« Mañana! » Das heißt spanisch: Morgen!

V. Lenzlinger, Madetswil

Ein älterer Jüngling in Stamm-
Heim wurde jüngst Bräutigam.
Ich fragte ihn: Du
Wie ging denn das zu?
« Ganz einfach, ich scherschte la famm ».

Bö